

Inhalt

Vorwort		9
Vorwort zur 2. Auflage		11
Einleitung		12
Allgäuer Alpen		22
1 Trettachspitze (2595 m)	Das »Allgäuer Matterhorn«	1700 Hm 24
2 Hochfrottspitze (2649 m)	Einsamer Felsgipfel über dem Heilbronner Weg	2000 Hm 28
3 Öfnerspitze (2578 m) und Krottenspitze (2551 m)	Das Schaustück des Oberstdorfer Bergpanoramas	1700 Hm 32
4 Krottenkopf (2657 m)	Zum höchsten Gipfel der Allgäuer Alpen	1600 Hm 36
5 Marchspitze (2609 m)	Formschöner Dreikant in der Hornbachkette	1600 Hm 40
6 Bretterspitze (2608 m)	Versteckte Genusskletterei über den Westgrat	1650 Hm 44
7 Urbeleskarspitze (2632 m)	Ein Bergsteiger-Ziel in der Hornbachkette	1600 Hm 46
8 Jochspitze (2236 m) und Südliches Höllhorn (2150 m)	Leichte Wandung und ein steiler Felszacken	1300 Hm 48
9 Wilder Kasten (2542 m)	Auf der Sonnenseite des Lechtals	1200 Hm 50
10 Biberkopf (2599 m)	Fast am südlichsten Punkt Deutschlands	1500 Hm 52
11 Hammerspitzen (2259 m)	Allgäuer-Walser Namensverwirrung	500 Hm 56
12 Kleiner Widderstein (2236 m)	Im Schatten des »großen Bruders«	1100 Hm 60
13 Große und Kleine Gottesackerrunde (2033 m)	Auf Abwegen zu einem Naturwunder aus Stein	1300 Hm 64
14 Höfats-Ostgipfel (2258 m)	Auf das Wahrzeichen der Allgäuer Berge	1500 Hm 68
15 Rauheck (2384 m) und Kreuzeck (2376 m)	Lange Allgäuer Grasratüberschreitung	2000 Hm 72

16	Großer Wilder (2380 m)	Über den Nordgrat – auch im Sommer lohnend	1400 Hm	74
17	Fuchskarspitze (2315 m)	Auf ein »Meisterwerk der Alpenfaltung«	1300 Hm	78
18	Wiedemerkopf (2165 m)	Der Hausberg des Prinz-Luitpold-Hauses	1100 Hm	82
19	Sattelkopf (2096 m)	Ein verstecktes Kleinod über dem Ostrachtal	1050 Hm	86
20	Großer Daumen (2280 m)	Über den Nordwestgrat	1500 Hm	90
21	Burgberger Hörnle (1496 m)	Auf Abwegen auf den Grünten	600 Hm	94
22	Zinken (1613 m) und Sorgschrofen (1636 m)	Ein politisches Kuriosum und ein leichter Felsgipfel	700 Hm	98
Lechtaler Alpen				102
23	Pimig (2406 m) und Schwarzer Kranz (2494 m)	Überschreitung zweier schöner Lechtaler Grasgipfel	1600 Hm	104
24	Fallersteisspitze (2634 m) und Bacherspitzen (2640 m)	Alpine Kleinode im Westen der Lechtaler Alpen	1600 Hm	108
25	Vorderseespitze (2889 m)	Fast eine richtige Hochtour	1800 Hm	112

26	Holzgauer Wetterspitze (2895 m) Der Turm der Lechtaler Alpen	1800 Hm	116
27	Fallenbacher Spitze (2723 m) Die »Premium«-Aussicht in den Lechtaler Alpen	1700 Hm	120
28	Freispitze (2884 m) Der Weg der bunten Steine	2000 Hm	124
29	Parseierspitze (3036 m) Der einzige 3000er der Nördlichen Kalkalpen	2000 Hm	128
30	Blankahorn (2822 m) und Simeleskopf (2804 m) Ein Wander- und ein Klettergipfel über Landeck	2000 Hm	132
31	Torspitze (2622 m) und Großstein (2632 m) Vergessene Felsgipfel im Herzen der Lechtaler Alpen	1600 Hm	136
32	Große Schafkarspitze (2552 m) und Grüntalspitze (2399 m) Einsame Felsgipfel überm Roßkarsee	1500 Hm	140
33	Leiterspitze (2750 m) Formschöner Doppelgipfel im Herzen der Lechtaler Alpen	1500 Hm	144
34	Bockkarspitze (2608 m) Wilder Zackengrat über Gramais	1400 Hm	148
35	Plattigspitze (2548 m) Schöne Klettertour über den Ostgrat	1250 Hm	150
36	Steinkarspitze (2650 m) Ein Normalweg, ein Klettersteig und eine Genusskletterei	1500 Hm	152
37	Parzinnspitze (2613 m) Vergessene Genusskletterei am Plattenpfiler	1300 Hm	156
38	Dremelspitze (2733 m) Der schönste Dreikant in den Nördlichen Kalkalpen?	1400 Hm	160
39	Vordere (2562 m) und Hintere Platteinspitze (2723 m) Gratüberschreitung hoch über Imst	1300 Hm	164
40	Heiterwand (2639 m) Der längste Grat der Lechtaler Alpen	2000 Hm	168

Tannheimer und Ammergauer Berge		172	
41 Köllespitze (2238 m)	Auf den höchsten Tannheimer Gipfel	1100 Hm	174
42 Gehrenspitze (2163 m)	Alpiner Grat über dem Talkessel von Reutte	1300 Hm	176
43 Gimpel (2173 m)	Ein klassischer Klettergrat in den Tannheimer Bergen	1050 Hm	178
44 Zwölf-Apostel-Grat – Säuling (2047 m)	Alpine Gratkletterei über König Ludwigs Märchenschloss	1300 Hm	180
45 Geiselstein (1879 m)	Das »Ammergauer Matterhorn«	1100 Hm	184
46 Gabelschrofen (1989 m) und Krähe (2012 m)	Ein ungleiches Gipfelpaar	1100 Hm	186
Lechquellengebirge und Rätikon		190	
47 Braunarlspitze (2649 m)	Auf das Schaustück über dem Hochtannbergpass	1400 Hm	192
48 Zitterklapfen (2403 m)	Nordwandfeeling für Normalbergsteiger	1700 Hm	194
49 Annalperstecken (2124 m) und Gräshörner (2258 m)	Luftige Blumengrate, wo der Wald zum Gebirge wird	1400 Hm	196
50 Zimba (2643 m)	Auf das »Vorarlberger Matterhorn«	1500 Hm	200
Register		205	
Impressum		208	